

Wir gegen Sexismus

Was ist Sexismus?

Sexismus ist die persönliche und gesellschaftliche Diskriminierung von Menschen aufgrund ihres Geschlechts. Das kann sich gegen jedes Geschlecht richten, es sind davon allerdings überwiegend Frauen betroffen.

Sexismus heißt, dass traditionelle Rollenbilder, Umgangsweisen und ungleiche gesellschaftliche Bedingungen als gegeben angesehen werden.

Sichtbar wird Sexismus z. B. in Witzen, abwertenden Sprüchen und Begriffen, in körperlichen Übergriffen, in ungerechten Arbeitsbedingungen und traditionellen Normen zur Rollenverteilung zwischen den Geschlechtern.

Sexismus heißt auch, dass Personen, die das traditionelle Geschlechterbild nicht erfüllen, von anderen negativ beurteilt werden.

Derartige Abwertungen sind weit verbreitet. Verbunden damit ist die Diskriminierung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Menschen, die nicht der Norm der zwei Geschlechter entsprechen.

Respekt und Anerkennung der Vielfalt

Vorbildfunktion

Bewusstsein und Weiterbildung

Angemessene Gestaltung von Nähe und Distanz

Sprache und Wortwahl bei Gesprächen

Umgang mit Medien und sozialen Netzwerken

Umgang mit Fehlverhalten und Konfliktlösungen anstreben



Wir bieten Schutz und Hilfe in schwierigen Situationen

An wen kann ich mich wenden?

- Die Lehrerinnen und Lehrer
- Die Schülervertretung
- Die Sozialpädagoginnen
- Die Schulleitung